



## **ERGÄNZUNG ZUM KOOPERATIONSVERTRAG**

abgeschlossen zwischen

**DACHVERBAND HOSPIZ Österreich**

Ungargasse 3/1/18, 1030 Wien  
im Folgenden **HOSPIZ Österreich** genannt

und

**St. Virgil Salzburg**

Ernst Grein-Straße 14, 5020 Salzburg  
im Folgenden **St. Virgil** genannt

und

**Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg - Privatstiftung**

Strubergasse 21, 5020 Salzburg, Österreich,  
als Rechtsträgerin der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität,  
im Folgenden **PMU** genannt

und

**Hospiz-Akademie Bamberg gGmbH**

Lobenhofferstraße 10; D-96049 Bamberg  
im Folgenden **Akademie Bamberg** genannt

gemeinsam im Folgenden die **Parteien**

— §1 Präambel —

Die PMU führt in Kooperation mit HOSPIZ Österreich und St. Virgil einen Masterstudiengang zur Weiterbildung im Bereich Palliative Care durch, welcher zur akademischen Bezeichnung „Akademische\*r Palliativexpertin\*e“ bzw. zum akademischen Abschluss „Master Professional (MPr)“ führt. Bei dieser Zusammenarbeit handelt es sich um eine Kooperation zur wirtschaftlichen und organisatorischen Unterstützung im Sinne des PrivHG.

Der Masterstudiengang setzt sich aus drei Levels zusammen:

Dem interprofessionellen Palliativbasislehrgang (im Folgenden „**Level I**“), dem fachspezifischen Vertiefungslehrgang (im Folgenden „**Level II**“) und dem Masterlehrgang, welcher zum akademischen Abschluss führt (im Folgenden „**Level III**“).

Die Parteien haben gemeinsam einen Kooperationsvertrag betreffend die Durchführung von Universitätslehrgängen der Stufe II (gemeint ist „**Level II**“ siehe Definition oben) im Bereich „Palliative Care und Pädiatrie“ getroffen (im Folgenden Kooperationsvertrag). Dieser Kooperationsvertrag trat durch Unterzeichnung der Parteien mit 29.07.2009 in Kraft. Aufgrund der im Jahr 2021 verabschiedeten sog. „Weiterbildungsnovelle“, die den gesamten Bereich der Studiengänge zur Weiterbildung neu regelte und andere Änderungen im Hochschulbereich brachte, vereinbarten die Parteien in gegenständlicher Ergänzung eine Anpassung des Kooperationsvertrages an die gültige Rechtsgrundlage ohne sonstige inhaltliche Änderung.

#### — §2 Neue Rechtsgrundlage der Zusammenarbeit —

Die Parteien halten fest, dass die Zusammenarbeit zwischen der Akademie Bamberg als außerhochschulischer Bildungseinrichtung und der PMU als Privatuniversität im Zuge des Level II auf Basis des § 10a Abs. 6 PrivHG als sogenannte erweiterte Zusammenarbeit erfolgt.

Dies wird damit begründet, dass die Akademie Bamberg den Level II eigenverantwortlich und mit ausschließlich eigenem Lehrpersonal durchführt und die Aufgaben der PMU gem. Kooperationsvertrag auf die Bereitstellung des Curriculums und die Qualitätssicherung begrenzt sind.

#### — §3 Inkrafttreten und Dauer —

Diese Ergänzung zum Kooperationsvertrag tritt mit vollständiger Unterzeichnung durch sämtliche Parteien in Kraft. Das Bestehen dieser Ergänzung ist untrennbar mit dem Bestand des Kooperationsvertrages verknüpft; endet oder wird der Kooperationsvertrag beendet, so endet auch die gegenständliche Ergänzung automatisch.

**Für St.Virgil**

Mag. Jakob Reichenberger  
Direktor

**Für HOSPIZ Österreich**

Mag.a. Barbara Schwarz  
Präsidentin

Sonja Thalinger MSc.  
Geschäftsführerin

**Für die PMU**

Univ.- Prof. Dr. Wolfgang Sperl  
Rektor

Dr.in Christiane Pedit  
Kanzlerin

**Für Akademie Bamberg**

Markus Starklauf  
Akademieleitung